



www.eon-hanse-cup.de

E.ON Hanse-Cup 2008: Drei Tage Spitzenrudersport und Unterhaltung auf dem Wasser mit Kreishafenfest

Die Ruderwelt blickt vom 10. bis zum 12. Oktober erneut nach Rendsburg. Vier der weltbesten Internationalen Achter, unter ihnen Olympiagold-Gewinner Kanada, kommen zum E.ON Hanse-Cup 2008, dem härtesten Langstrecken-Ruderrennen der Welt auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Die meist befahrene künstliche Wasserstraße der Welt wird zum achten Mal Austragungsort hochklassiger Wettkämpfe.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass der E.ON Hanse-Cup so einen hervorragenden Ruf im Rudersport genießt und wir ein so erstklassiges Teilnehmerfeld präsentieren können“ erklärt Wolfgang Berndt, zuständig für den Internationalen Sportbereich.

Mit Olympia-Sieger Kanada, dem Olympiazweiten Großbritannien, den viertplatzierten Niederländern, und dem neugeformierten Deutschen Achter starten ausschließlich Boote, die auch für die Olympischen Sommerspiele in Peking qualifiziert waren. „Ein absolutes Highlight ist die erstmalige Teilnahme des kanadischen Achters, an dessen Verpflichtung wir bereits seit 2002 arbeiten“, so Berndt. Der US-Ruderverband könne in diesem Jahr leider keine Mannschaft stellen, die den Leistungsanforderungen des E.ON Hanse-Cups entspreche, so Berndt weiter.

Die weltbesten Ruderer, das umfangreiche Breitensportprogramm, eine Hafenmeile mit tollen Mitmachmöglichkeiten sowie ein erstklassiges Open-Air-Programm vom Norddeutschen Rundfunk machen den E.ON Hanse-Cup zu einem besonderen Ereignis in Schleswig-Holstein.

„Die herausragende Unterstützung unseres Titelsponsors E.ON Hanse und der weiteren Partner sowie unserer Medienpartner versetzen uns überhaupt erst in die Lage, den E.ON Hanse-Cup zu realisieren“, erklärt Veranstalter und Geschäftsführer der Canal-Cup Projekt GmbH, Jochen von Allwörden.

„Von Peking nach Schleswig-Holstein kommen die weltbesten Boote aus Kanada, Großbritannien und den Niederlanden. Das zeigt den hohen Stellenwert dieser Veranstaltung im internationalen Rudersport“, sagt Hans-Jakob Tiessen, Vorstandsvorsitzender der E.ON Hanse AG. „Dies zeigt aber auch, wie sehr sich der E.ON Hanse-Cup hier in Schleswig-Holstein seit 2001 etabliert hat.“ Mit einem eigenen Angebot, dem E.ON Olympia-Partner Dorf, bereichere das Unternehmen deshalb im Rahmen des E.ON Hanse-Cup auch die Kreishafenmeile.

„Wir sind sehr dankbar, dass die Wasser- und Schifffahrtsämter Kiel-Holtenau und Brunsbüttel mit einer herausragenden Koordinierungsleistung und Schiffslenkung den E.ON Hanse-Cup wieder möglich machen“, bedankt sich von Allwörden. „Dabei geht es nicht allein um den Rudermarathon auf der 12,7 Kilometer langen Strecke von Breiholz bis zur Rendsburger Eisenbahnhochbrücke. Es sind auch die vielen Wassersportaktivitäten im Rendsburger Kreishafen, die stattfinden werden. Und das, obwohl die Zahl der Schiffe und die Tonnage von Jahr zu Jahr steigen.“ Auch die Unterstützung des Kreishafens und der Kreishafenbetriebe, die die Lagerflächen und den Hafen freigäben, mache erst ein Veranstaltungsgelände möglich.



www.eon-hanse-cup.de

„Unser Dank geht auch an die Premiumpartner DAMP Holding AG und Dithmarscher Brauerei für das weitere Vertrauen und Engagement bei der Veranstaltung“, erklärt von Allwörden.

Den Stadtwerken Rendsburg sei man für die partnerschaftliche Unterstützung und das Engagement auch vor Ort sehr dankbar. Mit den Hobby-Wohnwagenwerken, dem Engagement der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde, dem Audi-Shuttledienst der KATH-Gruppe und der Allianz Generalagentur Berndt als Partner werde die regionale Verankerung der Veranstaltung noch unterstrichen.

„Eine weit über die Region ausstrahlende Wirkung unseres Events schaffen wir nur durch unsere Medienpartner. Der Norddeutsche Rundfunk und der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag haben unsere Idee und unser Konzept ebenfalls von Anfang an unterstützt“, so von Allwörden.

Die NDRI Welle Nord, das Schleswig-Holstein Magazin und N-JOY präsentieren an allen drei Tagen ein attraktives Bühnenprogramm auf der NDR-Bühne im Kreishafen Rendsburg. Das NDR Fernsehen überträgt am Sonntag, den 12. Oktober von 13.45 Uhr bis 15.15 Uhr 90 Minuten den Rudermarathon E.ON Hanse-Cup im Sportclub live. Alle NDR-Programme, insbesondere die NDRI Welle Nord und das Schleswig-Holstein Magazin, berichten über die Veranstaltung. Der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag wird in allen seinen Ausgaben und zudem mit Sonderseiten in der Illustrierten und Schleswig-Holstein am Sonntag sowie mit Sonderseiten in der Landeszeitung ausführlich berichten.

Für den E.ON Hanse-Cup hat der Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein die Schirmherrschaft übernommen und wird auch die Siegerehrung der Internationalen Achter am Sonntag persönlich vornehmen.